



ÖSTERREICHISCHER BRIDGESPORTVERBAND (Austrian Bridge Federation)

Liebe Online-Bridge-Community !

Die Privatinitiative „**Bridge for Austria**“ hat in den letzten Tagen Außergewöhnliches geleistet und veranstaltet täglich im 14.30 und 19.00 Uhr österreichweite Bridgeturniere online auf BBO. Der ÖBV-Vorstand bedankt sich bei Christian Bernscherer, von dem die Initialzündung für diese online-Turniere ausgegangen ist. Dies soll uns helfen die Zeit zu überbrücken, in der wir auf das Klubleben verzichten müssen und auch keine Bridgeturniere veranstaltet werden dürfen.

Der Verband hat im Augenblick keine Vorkehrungen für „Bridge online“ getroffen. Dies bedeutet, dass es innerhalb des ÖBV keine entsprechenden Regulative für diverse Online-Turniervarianten festgelegt sind; weder in der Wettkampfordnung noch in der Meisterpunkteordnung. Daher gibt es auch keine Regeln/Regelungen, wie mit Spielern/Paaren vorzugehen ist, die sich gegenseitig oder den Gegner beschimpfen. Auch nicht diesbezüglich, ob Kiebitze zugelassen sind oder nicht. Und auch gegen Spieler/Paare, die sich unerlaubte Informationen holen, haben wir keine Möglichkeiten vorzugehen; es gibt kein Schiedsgericht und auch keinen Senat, der dafür zuständig wäre.

Wir haben in den letzten Tagen innerhalb des Vorstandes (*) viele Diskussionen geführt, ob wir für diese Turniere Meisterpunkte vergeben oder nicht und haben uns die Entscheidung nicht leicht gemacht. Aus obigen Gründen hat der Vorstand des Österreichischen Bridgesport Verbandes einstimmig beschlossen, zum **gegebenen Zeitpunkt keine Meisterpunkte zu vergeben**.

Namens des ÖBV danke ich den Initiatoren Dieter Schulz, Stefan Probst, Manfred Schwab und Peter Lipp und allen, die dieses Team bei deren Bemühungen unterstützen (Tommy Burg, Günther Eipeldauer und vielen anderen).

Passen sie auf sich auf und vor Allem, bleiben Sie gesund!

Im Namen des ÖBV-Vorstandes

Georg Engl
Präsident des ÖBV

(*) - In diesem Kontext ist der guten Ordnung halber darauf hinzuweisen, dass der SRA unter ausschließlich bridgesportlichen Aspekten dem restlichen Vorstand empfohlen hat, für die auf BBO veranstalteten Turniere Meisterpunkte zu vergeben (Faktor 0,5/Hausturniertabelle); maßgeblich für die Empfehlung des SRA war jedoch die Einhaltung maßgeblicher, bridgeethischer Rahmenbedingungen wie diese auch unter normalen Hausturnierbedingungen von den Turnierteilnehmern zu befolgen sind. Daher auch die Entscheidung des SRA keine Meisterpunkte zu vergeben.